

Verbundkatalog Kalliope

Bonsels, Waldemar

Ambach, 1946-08-31

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt. Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Adresse: Adlzreiterstraße 7, 80337 München
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia Literary Archives:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Address: Adlzreiterstraße 7, 80337 Munich, Germany
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

WALDEMAR BONSELS

AMBACH, 33i. 8. 46.
AM STARNBERGER SEE

Herrn

Rudolf Schneider-Schelde München

Sehr geehrter, lieber Herr Schneider-Schelde.

Ich sende Ihnen den ersten programmatischen Aufsatz, den ich dem Counter Intelligence Corps, auf dessen Wunsch hin, eingeschickt habe. Er war gewissermaßen eine Vorstellung und die Frage, ob meine Berichte unter der Voraussetzung solcher Haltung wirklich erwünscht seien. Die Frage wurde zustimmend beantwortet.

Ueber Hoffnung und Beschränkung unserer Haltung jedem Problem gegenüber wurde bei der "Liga" von Ihnen gesagt, was zu sagen ist. Es hat mich sehr gereut, Sie wieder zu sehen. Es ist ein Trost und eine Hoffnung Sie an Ihrem Platz zu wissen,

Ihr

Waldemar Bonsel